



Brüssel, den 12. Juni 2018  
(OR. en)

9631/18

---

---

**Interinstitutionelles Dossier:**  
2018/0210 (COD)

---

---

**PECHE 194**  
**CADREFIN 68**  
**CODEC 936**

## VERMERK

---

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.:	Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 508/2014 – Vorstellung durch die Kommission – Gedankenaustausch

---

1. Die Kommission hat im Anschluss an ihre Mitteilung "Ein moderner Haushalt für eine Union, die schützt, stärkt und verteidigt – Mehrjähriger Finanzrahmen 2021-2027"<sup>1</sup> am 12. Juni 2018 einen Vorschlag über einen neuen Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) angenommen, der noch am selben Tag veröffentlicht werden soll.
2. Der EMFF wird laut der Mitteilung zum Mehrjährigen Finanzrahmen ein wichtiges Instrument zur Förderung der Umsetzung der Ziele der Gemeinsamen Fischereipolitik, insbesondere eines nachhaltigen EU-Fischereisektors und der Unterstützung von Küstengemeinschaften, die von der Fischerei abhängig sind, bleiben. Außerdem wird der EMFF ein wertvolles Werkzeug zur Förderung der blauen Wirtschaft in den Bereichen Fischerei und Aquakultur sein und so Wachstum und die Schaffung von Arbeitsplätzen fördern, und dabei gleichzeitig die Meeresumwelt schützen.

---

<sup>1</sup> Vgl. Dokument 8353/18.

3. Vor der fachlichen Prüfung dieser Gesetzgebungsinitiative durch die Vorbereitungsgremien des Rates in den kommenden Monaten scheint es angebracht, dass der Rat einen ersten Gedankenaustausch auf Grundlage einer Vorstellung des Vorschlags durch das Kommissionsmitglied auf der Tagung des Rates (Landwirtschaft und Fischerei) am 18. Juni 2018 führt.
  4. Der AStV/Rat wird daher ersucht, die Vorstellung durch die Kommission zur Kenntnis zu nehmen und Stellung zu diesem Vorschlag zu nehmen.
-